

Presseinformation

Pressemitteilung des CDU-Stadtverbandes Helmstedt

Politischer Aschermittwoch 2019

Rainer Wendt, Bundesvorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft, ist Hauptredner beim Politischen Aschermittwoch in Helmstedt

Für den diesjährigen Politischen Aschermittwoch des CDU- Stadtverbandes Helmstedt am 06.03.2019 konnte der Bundesvorsitzende der Deutschen Polizeigewerkschaft, Rainer Wendt, als Hauptredner gewonnen werden.

Nach Heinz Buschkowski, Birgit Kelle, Peter Gauweiler und zuletzt der Niedersächsischen Justizministerin, Barbara Havliza, gelang es dem CDU-Stadtverband erneut, einen „Hochkaräter“ für diese Traditionsveranstaltung im Helmstedter Schützenhaus zu verpflichten.

Wendt, für seine klare Ansprache und Haltung bekannt, wird im Schützenhaus für einen deftigen Informationsfluss sorgen. Aufgrund zahlreicher Medienauftritte ist er einem großen Teil der Bevölkerung bekannt. Durch seinen beruflichen Hintergrund als Polizeibeamter und Bundesvorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft werden Themenbereiche der öffentlichen Sicherheitspolitik vermutlich einen breiten Rahmen einnehmen.

Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr mit der Verleihung des Ehrenpreises des CDU-Stadtverbandes Helmstedt und der Hans-Otto-Kieschke-Medaille an eine Helmstedter Organisation für ihr ehrenamtliches Engagement. Die Laudatio hält Bürgermeister Wittich Schobert.

Im Eintrittspreis von 12,50 € ist ein kalt-warmes Büfett enthalten.

Zudem werden sich die CDU-Kandidaten für die Bürgermeisterwahlen in Königslutter, Stefan Thiele, sowie Markus Sobotta für Schöningen, dem Publikum vorstellen.

Kurz nach 20.00 Uhr wird der Hauptredner, Rainer Wendt, am Rednerpult erwartet.

Anmeldung wird erbeten an die CDU-Geschäftsstelle:

Tel. 05351 / 2341 oder per E-Mail: anmeldung@cdu-helmstedt.de

Wer nicht am Büfett teilnehmen und nur den Hauptredner hören möchte kann ab 20:00 Uhr ohne Eintritt dabei sein. Eine Anmeldung ist auch in diesen Fällen aus organisatorischen Gründen erbeten.

Der Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes, Norbert Dinter, freut sich darauf, viele politisch Interessierte willkommen zu heißen. „Die Veranstaltung ist für alle Bürger offen“.